Zeitschrift: Der Kreis : eine Monatsschrift = Le Cercle : revue mensuelle

Band: 14 (1946)

Heft: 8

Artikel: Wandlungen

Autor: Lang, Siegfried

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-568828

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

2 Bandlungen

Flüssiger Rubin in schlankem Solde Braune Augen seh ich drin sich fernen Freslen Dienst verricht ich so vorm Vilde Vild der Anmut Vild der Slut der Jugend Sleichnis aller alterslosen Schöne Folge dir durch deiner Wandlung Vahnen:

Finde wieder dich im Land der Skythen Ohne Sattel brausend ohne Bügel Hingeschmicgt bei flatternder Schabracke Hoch den Arm dran schmale Spange gligert Reiner von den Helden den Bewährten Wagte Runde dir und Mut zu troßen.

Folge dir bis zum verbrannten Sande Der unsträslich frommen Aethiopen Ihre dunklen Häupter sinds die neigen Leicht im Stirnschmuck deinem forschend-kühnen Deinem Blick und deiner Rede Adel . . Sinnend ehren sie auch dein Verstummen.

Denk ich bich am Hof des Insel-Sriechen Rleidlos blank mit Hyakinthen-Locken Lieder hör ich dir entgegenzittern Holdumkränzte Schar ist dir gewogen Deren Ruhm doch durch dein Nahn erschwankte...

Doppel-Frevel also die zu frönen Anders als auf angestammter Erde Diesem Rosen-Reich . . drum ihm entslamme Hoch gebetgleich sühnend Lob des Bodens Den sich schmiegend deine Sohle drückte Hehren Lichts gestaltungbringend Labsal Wirkt auf ihn und dich die reinste Slanz-Macht:

Preis dem Strahl der dich zuerst getroffen Preis dem Wind der dich umfrischt mit Hauch-Araft Preis dem Staub davon du bist genommen.

Siegfried Lang